

U117

Brauner Auenboden-Auengley und Auengley-Brauner Auenboden aus Auenlehm, z. T. auf Schotter**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	u-AG01	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	LN, stellenweise Wald	
Relief	ebene, z. T. von flachen Rinnen durchzogene Auenterrassen und Schwemmfächer	
Bodentyp	Brauner Auenboden-Auengley (Vega-Gley) und Auengley-Brauner Auenboden; Böden vereinzelt pseudovergleyt	
Ausgangsmaterial	Auenlehm, verbreitet über würmzeitlichem Schotter	
Bodenartenprofil	Ut3–Lu–Ls3,G1–2	3–9 dm
	Lu–Lts(Uls),G2–3	6–>10 dm
	S–Lts,G–O3–6	
Karbonatführung	stellenweise karbonathaltig ab 6–9 dm u. Fl.	
Gründigkeit	tief, stellenweise mäßig tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	humusfrei bis schwach humos
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	mittel sauer
Bodenschätzung	LIIa2, LIIa3, LIIIa2, LIIb2, LIIIb2, sL3D, sL3ALD, sL4D, sL4AID, L4D, L4AID	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Auengley und Brauner Auenboden mit Vergleyung im nahen Untergrund

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (240–360 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (130–200 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (150–250 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.83	Wald: 3.17

Verbreitung und Besonderheiten

wenige Vorkommen im Schussenbecken südlich von Mochenwangen (Lkr. Ravensburg), bei Weingarten, in der unteren Schwarzaue südlich von Ravensburg sowie auf dem Schwemmfächer des Krebsbachs östlich von Möggingen (Lkr. Konstanz)